

Einladung zum Workshop: Das Gebäude als Energieschwamm - Strom rein - Wärme raus Fotovoltaik und Außenluft-Wärmepumpe mit Gebäudemassenaktivierung als thermische Batterie

Zeit: 28.6.2022, 09:00 bis 12:30 Uhr
Ort: Online
Anmeldung: per email an:
alexander.thuer@uibk.ac.at
Die Teilnahme ist kostenlos

Wir laden Sie herzlich ein zum Abschluss-Workshop unseres Projekts:
„Das Gebäude als Energieschwamm - Strom rein - Wärme raus“

Im Projekt Energieschwamm wurden Strategien zur Steigerung des Eigennutzens einer Fotovoltaikanlage in Kombination mit einer Außenluft-Wärmepumpe für die Warmwasserbereitung und Heizung in Wohngebäuden untersucht. Die optimierte Nutzung der existierenden thermischen Speicher, insbesondere der Gebäudemasse in Kombination mit Fußbodenheizung, zeigt erhebliche Einsparpotentiale von bis zu einer Halbierung des Netzstromverbrauchs für die Wärmepumpe.

| Programm | | |
|----------|--|---|
| 09:00 | Begrüßung und Projektvorstellung „Energieschwamm“ | Alexander Thür AB Energieeffizientes Bauen Universität Innsbruck |
| 09:20 | Aktuelle Möglichkeiten zur Kopplung von Photovoltaik und Wärmepumpen bei iDM | Andreas Walder iDM Energiesysteme |
| 09:40 | Nutzererwartungen und mögliche Geschäftsmodelle zur Umsetzung | Reinhard Ungerböck Grazer Energieagentur |
| 10:00 | Dezentrale DynaStrat-Warmwasserspeicher als PV-Energie-Speicher | Werner Pink Pink GmbH Energie und Speichertechnik |
| 10:20 | Simulationsergebnisse für das Mehrfamilienhaus und Erfahrungen aus einer Demoanlage | Alexander Thür AB Energieeffizientes Bauen Universität Innsbruck |
| 10:40 | PAUSE | |
| 11:00 | Einsparungen durch einen Enthitzer in einer Luft-Wasser-Wärmepumpe in einem Mehrfamilienhaus | Andreas Heinz Institut für Wärmetechnik TU Graz |
| 11:20 | Simulationsergebnisse für das Einfamilienhaus - Überblick | Bernhard Schett AB Energieeffizientes Bauen Universität Innsbruck |
| 11:40 | Simulationsergebnisse für das Einfamilienhaus – Details und Erfahrungen aus Demoanlagen | Alexander Thür AB Energieeffizientes Bauen Universität Innsbruck |
| 12:00 | Diskussion und Abschluss der Veranstaltung | |
| 12:30 | Ende | |

Stadt der Zukunft ist ein Forschungs- und Technologieprogramm des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie. Es wird im Auftrag des BMVIT von der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft gemeinsam mit der Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH und der Österreichischen Gesellschaft für Umwelt und Technik ÖGUT abgewickelt.

